



## **AKTIVE STADT- UND ORTSTEILZENTREN BAYREUTH**



Quelle: Stadt Bayreuth

### ***Auftakt- und Informationsveranstaltung Bayreuth, 18.04.2012***

Dipl.-Geogr. Achim Gebhardt (CIMA)

Dipl.-Ing. Martin Fladt (UmbauStadt)



## **Haftungserklärung**

Diese Entwurfsvorlagen und Ausarbeitungen usw. fallen unter § 2, Abs. 2 sowie § 31, Abs. 2 des Gesetzes zum Schutze der Urheberrechte.

Es wurden Fotos, Grafiken u.a. Abbildungen zu Layoutzwecken und als Platzhalter verwendet, für die keine Nutzungsrechte vorliegen. Jede Weitergabe, Vervielfältigung oder gar Veröffentlichung kann Ansprüche der Rechteinhaber auslösen.

Wer diese Unterlage -ganz oder teilweise- in welcher Form auch immer weitergibt, vervielfältigt oder veröffentlicht übernimmt das volle Haftungsrisiko gegenüber den Inhabern der Rechte, stellt die CIMA GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei und trägt die Kosten der ggf. notwendigen Abwehr von solchen Ansprüchen durch die CIMA GmbH.

Die Darstellungen in dieser Unterlage sind unvollständig. Die dargestellten Fakten sind nur in Verbindung mit dem gesprochenen Wort gültig. Zitate aus dieser Unterlage sind unzulässig.





## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. Zusammenführung, Ausblick



## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. Zusammenfassung, Ausblick

## Projektmanagement Bayreuth

Team Projektmanagement – CIMA, UmbauStadt



**Achim Gebhardt**  
(Projektmanager + Berater)



**Martin Fladt**  
(Architekt)

## Unsere Ziele heute

- Information zum Programm „Aktive Zentren“ als Teil der Städtebauförderung
- Einordnung des Programms in die Bayreuther Stadtentwicklungs-Aktivitäten
- Vorstellung des Projektmanagements, der Ansprechpartner und der Projektorganisation
- Vorstellung von Themen, Handlungsfeldern und Projektansätzen für das Projektmanagement
- Rückkoppelung mit Ihnen! – Sondieren von Handlungsfeldern mit hoher Beteiligungsbereitschaft
- Sie für die weitere Mitarbeit gewinnen!

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
- 3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“**
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. Zusammenfassung, Ausblick

## Aktive Stadt- und Ortsteilzentren

### Übergeordnete Ziele

#### Hintergrund:

- Teilprogramm der Städtebauförderung: umfassende Maßnahmen (z.B. Marktplatzumbau) verbleiben bei der „klassischen Städtebauförderung“
- Ansatz: Öffentlich-Private Kooperation ist Voraussetzung für eine positive Innenstadtentwicklung
- Auch nach Ablauf der „Leben findet Innenstadt“-Modellphase wird die Arbeit im Rahmen des Bund-Länder-Programmes „Leben findet Innenstadt – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ fortgesetzt.

#### Grundkonzept:

- Gewerbetreibende, Eigentümer und Anwohner sollen in ihrem und für ihr Gebiet an einem Strang ziehen und Verantwortung übernehmen
- Gefördert werden die Quartiere, in denen privates Engagement und Eigeninitiative vorhanden sind.
- Förderung mit Hilfe von investiven und investitionsvorbereitenden Maßnahmen setzt insbesondere in Quartieren mit „Entwicklungsrückstand“ an.

#### Was ist neu?

Zusätzlich zu der klassischen Sanierung und Neugestaltung von Plätzen, Gebäuden und Straßen sind Projekte zur Belebung des Programmgebietes förderfähig (z.B. Marketing, Projektmanagement, Kultur, Betriebsberatung, Öffentlichkeitsarbeit, kleinere investive Maßnahmen).

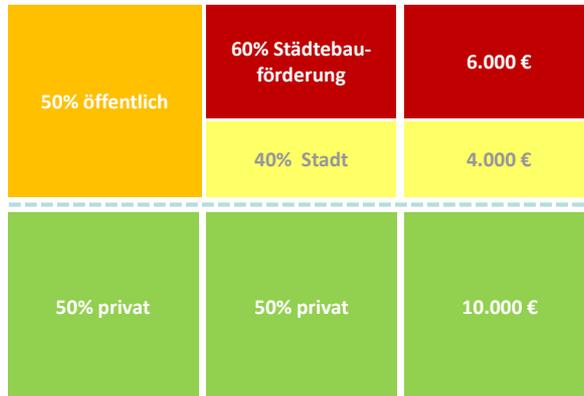
→ **Oberstes Ziel sind abgestimmte Aktionen, die der positiven Gesamtentwicklung der Innenstadt dienen.**



## Projektfonds

### Allgemeine Informationen

**Jeder private Euro wird durch die Förderung verdoppelt !!!**



- Beispiel für Projektfonds in Höhe von 20.000 €
- Aktuelle Größenordnung der Projektfonds: ca. 5.000 € - 50.000 €
- mit dem Projektfonds können kleinere, gemeinsame öffentlich-private Initiativen umgesetzt und gefördert werden (Durchschnittliche Projektkosten (Erfahrungswert): ca. 5.000 – 8.000 €)

Quelle: CIMA GmbH

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
- 4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung**
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. Zusammenfassung, Ausblick

Stadtplanung Bayreuth

Aktive Zentren Bayreuth - Innenstadt - Sanierungsgebiete, -ziele und -projekte



Auftaktveranstaltung 18.4.12

Untersuchungsergebnisse für  
 Aktives Zentrum - Innenstadt

Stadtplanung Bayreuth

FAZIT - PROFILIERUNG UND AKTIVIERUNG VIA „AKTIVE ZENTREN-PROGRAMM“

**Offensive „Wohnen / Wohnen und Arbeiten in der Innenstadt“**

Schwerpunkte:  
 Ergänzung des Wohnungsangebots mit attraktiven Wohnungen für verschiedene Bewohnertypen und Lebensformen

**Förderung von Nachbarschaften/ Aktivierung bürgerschaftlicher Potentiale**

Schwerpunkte:  
 Aktivierung der Mitwirkung der Bevölkerung in allen Bereichen des Quartierslebens und der Stadtplanung  
 Quartiers- bzw. Innenstadtmanagement mit **Anknüpfung an die Initiative „Aufschwung Innenstadt“**  
 soziale und kommunikative Infrastrukturen (z.B. Umbaubüro zu Stadteiltreff, Aufwertung des Umfelds der Graserschule etc.)

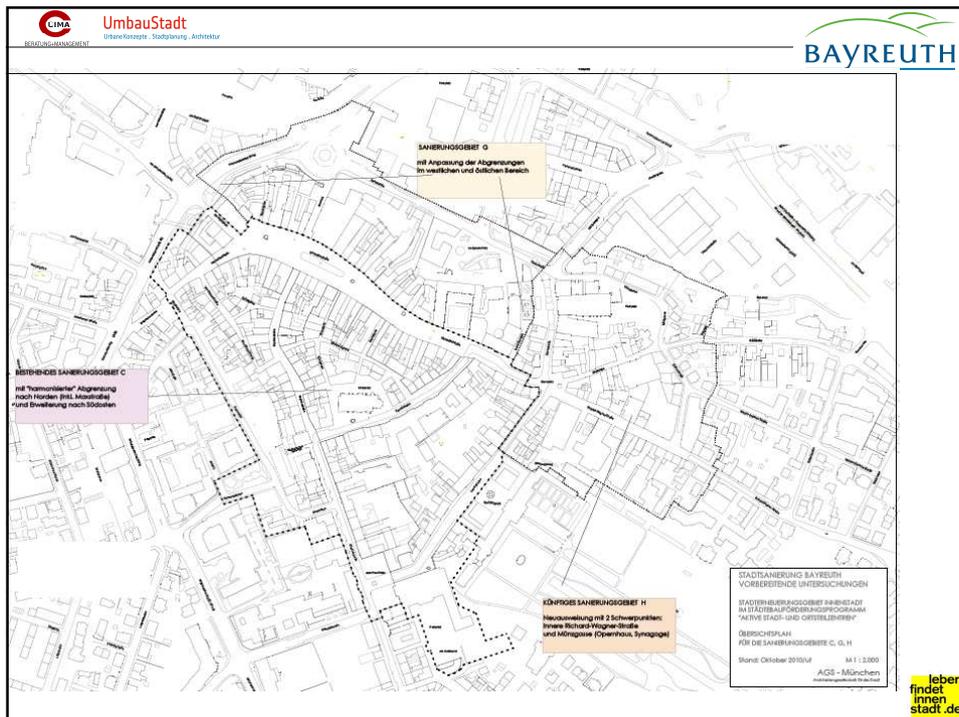
**Stärkung von Einrichtungen der Versorgung und der Kultur**

**Verbesserung des mittelbaren urbanen Umfeld und des unmittelbaren Wohnumfelds**

Schwerpunkte:  
 Neugestaltung der Maximilianstraße zur Verbesserung der Nutzbarkeit des öffentlichen Raums  
 Schaffung von wohnungs- und arbeitsplatznahen Freiräumen, wie z.B. Pocket Parks, freigelegte, begrünte Innenhöfen

**Verbesserung der Erschließung und anderer Infrastrukturen**

Schwerpunkte:  
 Anpassungen der Parkraumbewirtschaftung  
 Schaffung von Quartiersstellplätzen (z.B. an der Dammallee)  
 Initiativen zu autoarmem bzw. -freiem Wohnen etc.



**UmbauStadt**  
URBANE KONZEPTE · STADTBAU · ARCHITEKTUR

**BAYREUTH**

Stadtsanierung Bayreuth

AUF EINEN BLICK - LEITMOTIVE, MASSNAHMEN UND BETEILIGUNGSPROJEKTE

SANIERUNGSGEBIET C	SANIERUNGSGEBIET G	SANIERUNGSGEBIET H
„Zuhause in der Stadt“	„Versorgung, Einzelhandel, Kultur“	„Kultur und Stadtgestalt“
<b>Wohnumfeld &amp; Erschließung</b> Sanierung & Modernisierung Programme: Innenhöfe&Fassaden Aufwertung öffentlicher Raum	<b>Zwischen- und Nachnutzungen</b> Profilierung Handel und Kultur Stärkung der Nahversorgung Aufwertung/Einbindung der Passagen	<b>Kulturrunde</b> - „kulturelle Perlen“ im Kontext gemischter Nutzung Erschließung & öffentl. Raum Stärkung der Nahversorgung
<b>Dammwäldchen</b> Beteiligungsprojekt Ramma-Damma und Erlichungung für Jugendliche, Familien + Senioren	Konzeptworkshops mit örtlichen Akteuren (Machbarkeitsstudie) ggf. mit Aktionen im <b>Leerstand</b> (Zwischennutzung)	Arbeitsgruppe Richard-Wagner-Straße und Kulturrunden (inkl. Thema <b>Begegnungszone</b> )
<b>zeitnahe Investitionen:</b> Umgestaltung Maxstraße bis Sternplatz	Umgestaltung Ehrenhof (mit Lichtgestaltg.)	Stadtmauersanierg. mit Brunnen
<b>weitere wesentliche Investitionen:</b> Quartiersgarage Dammallee u.a.	Vision Einzelhandels- und Kulturkomplex u.a.	Jüdisches Zentrum u.a.

AGS - MÜNCHEN ARCHITECTENGESELLSCHAFT FÜR DIE STADT

leben  
findet  
innen  
stadt.de



Stadsanierung Bayreuth

Gestaltungsmöglichkeiten Innenhöfe/Passagen für Gastronomie oder Wohnen



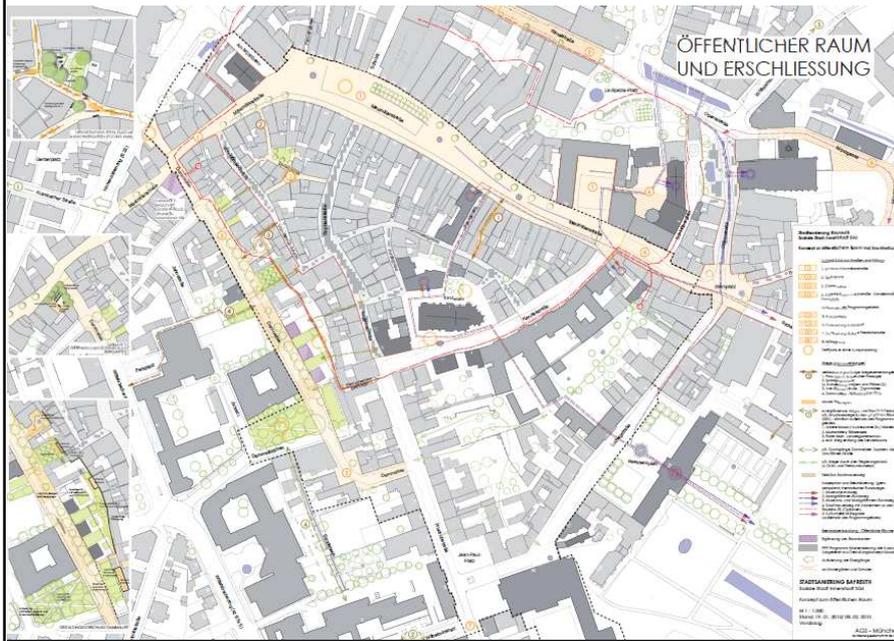
Gestaltungsberatung/Hofprogramm  
 Ziel: neue Gestaltungs- Nutzungs- und Grünqualitäten entwickeln, erproben, schaffen



AGS - MÜNCHEN ARCHITECTURGESELLSCHAFT FÜR DIE STADT

leben findet innen stadt.de

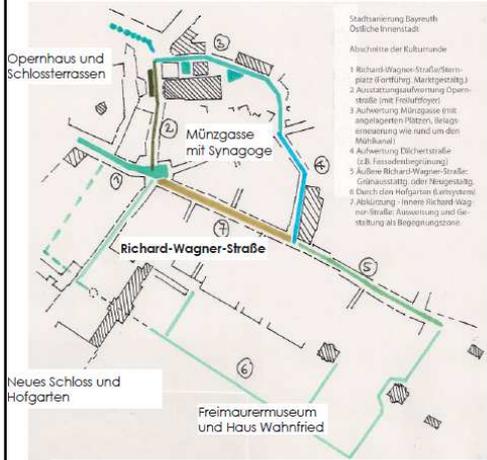
ÖFFENTLICHER RAUM UND ERSCHLIESSUNG



leben findet innen stadt.de

Stadsanierung Bayreuth

Richard-Wagner-Straße - Begegnungs- Einkaufzone + Kulturrundenabkürzung



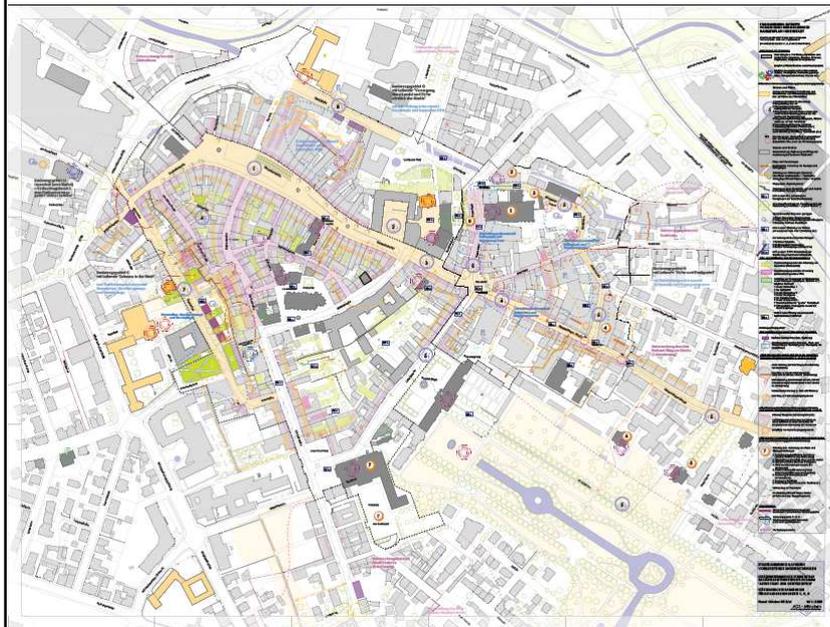
Imageentwicklung und Aufwertung Richard-Wagner-Straße und Passagen

Ziel: Begegnungszone mit Kulturschluß und öffentlicher Raum mit Gestalt- und Aufenthaltsqualitäten



AGS - MÜNCHEN ARCHITEXTEGESELLSCHAFT FÜR DIE STADT

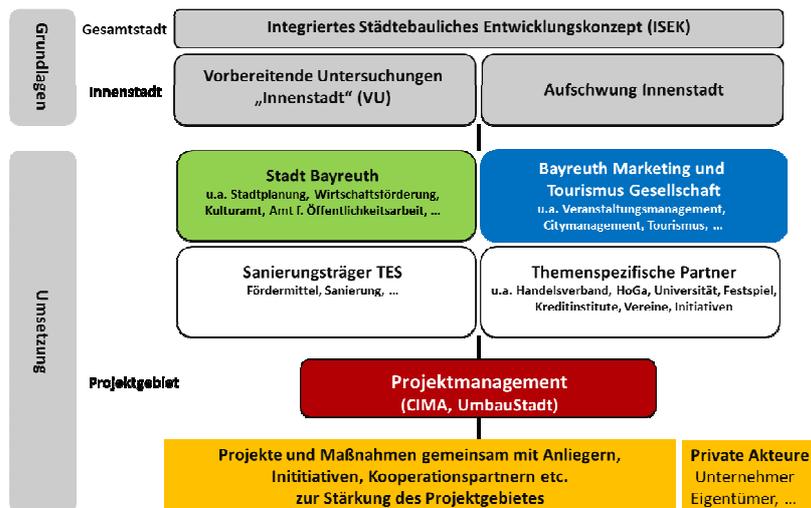
leben findet innen stadt.de



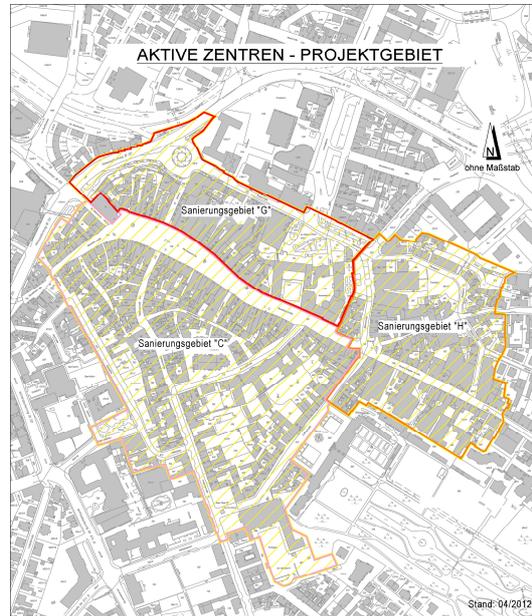
leben findet innen stadt.de

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. Zusammenfassung, Ausblick



## „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ Bayreuth Projektgebiet



## „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ Bayreuth Aufgaben

- Begleitung und Beförderung der Umsetzung der Ziele aus ISEK und VU
- Unterstützung und Beratung von Akteuren und Initiativen im Projektgebiet (klarer Fokus auf räumliche Ebene!)
- Das „Aktive Zentren“ Projektmanagement ist kein Citymanagement oder Stadtmarketing! Durch enge Abstimmung mit den begleitenden Projektgremien wird sichergestellt, dass Themen an zuständige Stellen weitergegeben werden können.

### Wie machen wir das?

- Wir sammeln Ihre Ideen und Anregungen – Ansprechpartner für Projekte im Projektgebiet
- Wir initiieren und begleiten Projekte – fachliche Begleitung
- Wir koordinieren und moderieren – Unterstützung von gemeinschaftlichem Handeln gemäß den Zielen des Programmes im Projektgebiet
- Wir beraten Sie u.a. hinsichtlich Fördermöglichkeiten, einzelbetrieblichen Fragestellungen etc.
- Wir informieren Sie regelmäßig zu Projekten und Maßnahmen

## Aktive Stadt- und Ortsteilzentren Bayreuth Arbeitsprogramm – Maßnahmen

### Fassadenprogramm – Offensive

- „update“ der Gestaltungsrichtlinie, Vermarktung des Fassadenprogramms

### Koordination, Beratung für Eigentümer

- Beratungstage, gezielte Ansprache & Aktivierung, Förderfibel, Energie, Modernisierung

### Immobilien-Team

- Flächenmanagement-Jour-Fixe (angedockt/im Anschluss an Koordinationsteam, Belegung Seitengassen (insbes. San C))

### Gezielte Ansprache von Schlüsseleigentümern

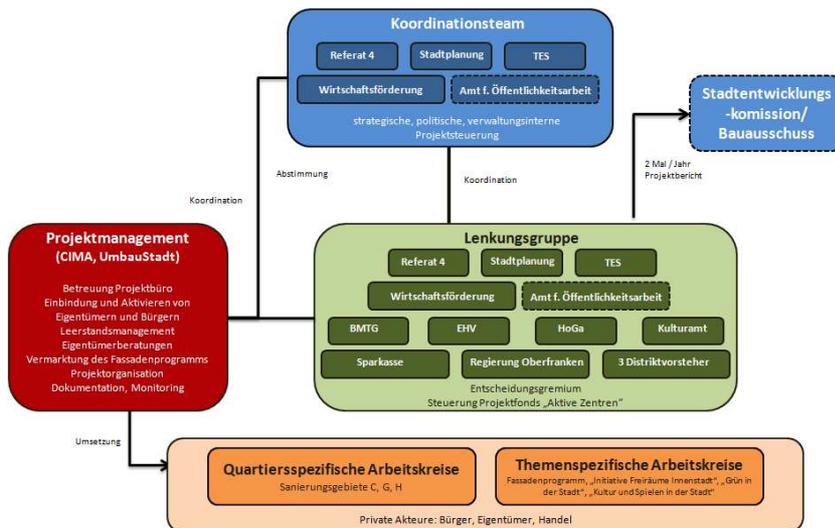
- Sanierungsgebiet G: Zwischen/Nachnutzung Konzepterstellung; Monitoring, gezielte Begleitung ; z.B. C&A)

### „Initiative Freiräume Innenstadt“ (Planung Hofprogramme, Pocket-Parks, Kultur, Spielen)

- Start mit Musterprojekt Dammwäldchen (Sanierungsgebiet C), Richard-Wagner-Straße „Kulturrunde“ (Sanierungsgebiet H) , „Bespielung“ öffentlicher Raum – Musik...

### Bürgerbeteiligung, Öffentlichkeitsarbeit – regelmäßige Information Aktive Zentren, Info auf Homepage, Projektorganisation, Dokumentation

## Organisationsstruktur Organisationsschema



Quelle: CIMA GmbH

## **Koordinations-team**

### **Zusammensetzung und Aufgaben**

#### **Mitglieder**

- Stadtplanung (Hr. Späth, Herr Meyer zu Helligen, Hr. Bödeker)
- Referat 4 (Hr. Striedl)
- TES (Hr. Deyerling)
- Wirtschaftsförderung (Fr. Beermann, Hr. Finzel)
- Das Amt f. Öffentlichkeitsarbeit wird punktuell eingebunden

#### **Aufgaben**

- Interne Abstimmung des Prozesses
- Prozessorganisation, Vorbereitung von Projekten
- Fördertechnische Abwicklung des Projektes

## **Lenkungsgruppe**

### **Zusammensetzung**

- Stadtplanung (Hr. Späth, Herr Meyer zu Helligen, Hr. Bödeker)
- Referat 4 (Hr. Striedl)
- TES (Hr. Deyerling)
- Wirtschaftsförderung (Fr. Beermann, Hr. Finzel)
- BMTG (Hr. Fritsch)
- Handelsverband (Fr. Köppel)
- Hotel- und Gaststättenverband (Hr. Hartl)
- Kulturamt (Fr. Röhler)
- Dienstleistung – Sparkasse (Hr. Weiß)
- Regierung v. Oberfranken (Fr. Gräßel, Hr. Wunderlich)
- Distriktvorsteher (Fr. Mader, Hr. Dr. v. Brocke)

## Lenkungsgruppe

### Aufgaben

- Sicherung der Überparteilichkeit und der gesamtörtlichen Zusammenarbeit durch die in der Lenkungsgruppe vertretenen unterschiedlichen Interessengruppen und Entscheidungsträger
- Inhaltliche Begleitung des Prozesses gemeinsam mit den Verantwortlichen der Stadt
- Multiplikatorfunktion in den jeweiligen Wirkungskreis (Kontakte, Information, Motivation, ...)
- Entscheidungsgremium Projektfonds

## Projektmanagement Bayreuth

### Zentrenbüro – „Fenster ins Quartier“



Die Öffnungszeiten des Büros sind jeder dritte Donnerstag im Monat zwischen 12 und 14 Uhr und vor allem nach Vereinbarung.

## Projektfonds

### Allgemeine Informationen

**Jeder private Euro wird durch die Förderung verdoppelt**

50% öffentlich	60% Städtebau- förderung	6.000 €
	40% Stadt	4.000 €
50% privat	50% privat	10.000 €

Beispiel für Projektfonds in Höhe von 20.000 €

Der Projektfonds wird vor Jahresbeginn von der Lenkungsgruppe beschlossen und bei der Regierung beantragt

Die geförderten Maßnahmen bedürfen der Zusage der Regierung

Aktuelle Größenordnung der Projektfonds: ca. 5.000 € - 50.000 €

Quelle: CIMA GmbH

## Umsetzungsbeispiele

### Fassadenverschönerung am Neunburger Stadtberg



Quelle: CIMA GmbH

## Umsetzungsbeispiele

### Freirauminitiative – Aufwertung Hofsituationen Hof



Pocketparks am Beispiel Hof, Rathaushof (CIMA, UmbauStadt)



Aufwertung Hinterhöfe am Beispiel Hof, Stadterrasse (CIMA, UmbauStadt)

leben  
findet  
innen  
stadt.de

## Umsetzungsbeispiele

### Zwischennutzungen – Hirschenwirt Neunburg



Kunst zieht beim „Hirschenwirt“ ein

**5. STADT MARKETINGPREIS BAYERN**  
 Stadt Neunburg vorm Wald/  
 Initiative Kunstverein Unverdorben  
 Gewinner 2010

**leben  
findet  
innen  
stadt.de**



**5. STADT MARKETINGPREIS BAYERN**

Stadt Neunburg vorm Wald/  
 Initiative Kunstverein Unverdorben

Gewinner 2010

leben  
findet  
innen  
stadt.de

## Umsetzungsbeispiele

### Förderfibel Forchheim



Quelle: CIMA GmbH

Förderfibel Forchheim

Ich möchte meinen Handelsbetrieb in der Unternehmensführung fördern

**1** Günther Rid-Stiftung für den Bayerischen Einzelhandel

**?** Was TOP-Seminare zur Förderung des Führungsnachwuchses im Handel zur Qualifikation ihres Nachwuchses

Wer Gewerbetreibende aller Branchen außer dem Lebensmittelhandel

Wie Voraussetzung für die Teilnahme ist eine erfolgreiche Absolvierung einer einzelhandelsbezogenen Ausbildung bzw. ausreichende praktische Erfahrung. Mit der Anmeldung ist ein Lebenslauf mit Angaben über den beruflichen Werdegang frühzeitig einzureichen. Die Stiftung wählt aus den eingegangenen Unterlagen die Teilnehmer aus.

Die Seminarkosten werden weitgehend von der Rid-Stiftung getragen. [www.ridstiftung.de](http://www.ridstiftung.de)

leben findet innen stadt.de

## Umsetzungsbeispiele

### Bsp. Bestandsqualifizierung Forchheim



leben findet innen stadt.de

leben findet innen stadt.de

## Umsetzungsbeispiele

### Qualifizierung und Stärkung der lokalen Ökonomie

#### • Umsetzungsbeispiele



- CIMA-City-Qualitäts-Check /Store-Check

#### ▪ Serviceoffensive HBE (Beispiele)

- "Best Ager, Premium-Kunden, Kids & Teens, Singles - Was Kunden wirklich wollen!" (2006)
- „Mit Stil zum Ziel“ (2007)
- „Umsatzkiller verärgerte Kunden – so nehmen Sie den Zündstoff raus!“ (2008)
- „Haben Sie Ihre Kunden im Kopf?“ (2009)
- „Empfehlungsmarketing“ (2010)
- Umgang mit anspruchsvollen Kunden (2011)
- „Der richtige Weg zum Verkaufsabschluss“ (2012)

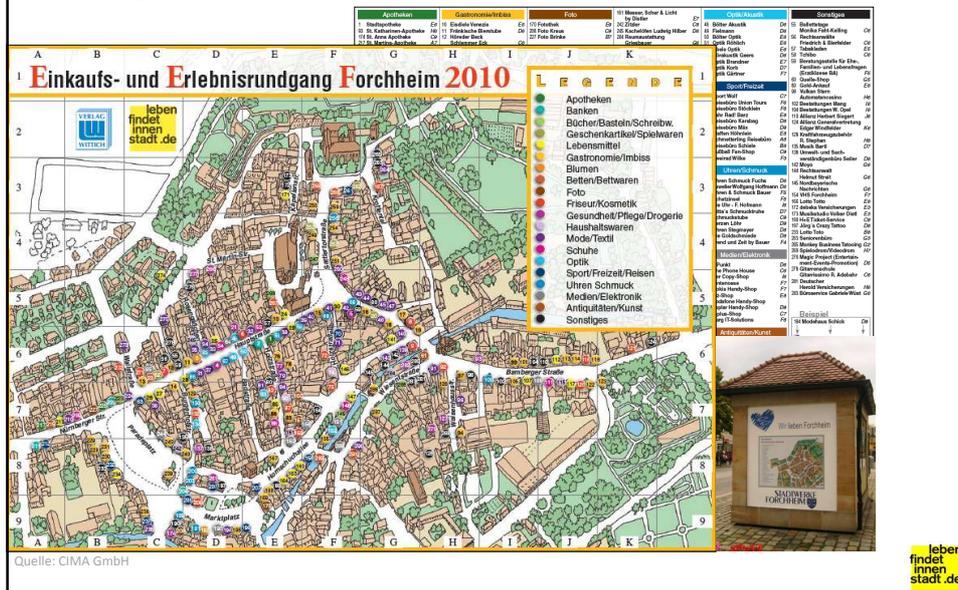
## Umsetzungsbeispiele

### Rundgänge und Besucherlenkung – Bsp. Giengen

**Giengen an der Brenz:  
 Besucherlenkung durch die Stadt**



## Umsetzungsbeispiele Rundgänge und Besucherlenkung - Forchheim



## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. **Wandelgang: Information, Ideensammlung**
7. Zusammenfassung, Ausblick

## Wandelgang



### Ziel:

- Ihre Meinung ist uns wichtig!
- Sie haben die Möglichkeit, sich im Dialog mit den Ansprechpartnern über das Programm zu informieren und (Projekt-) Ideen, Anregungen, Wünsche etc. zu ergänzen



### Ablauf:

- Freies „Wandeln“ im Foyer
- Diskussion / Gespräche in den Gruppen
- Anregungen können auf Kärtchen festgehalten werden
- Dokumentation der Ergebnisse auf den Plakatwänden



### Zeitraumen:

- Ca. 25 Minuten, danach Zusammenfassung und Vorstellung der Ergänzungen im Plenum

Fotos: CIMA GmbH

leben  
findet  
innen  
stadt.de

## Wandelgang

*Einige Regeln ... aber das wussten Sie ja bereits ☺...*



### Mündlich

- begrenzte Sprechzeit (ca. 1 Minute)
- andere ausreden lassen
- Beiträge anderer nicht bewerten
- "ich" anstatt "man"



### Schriftlich

- pro Karte eine Aussage
- Stichworte, max. Halbsätze bilden
- Druckschrift
- lesbar schreiben
- groß schreiben

Fotos: CIMA GmbH

leben  
findet  
innen  
stadt.de

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Das Städtebauförder-Programm „Aktive Zentren“
4. Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung
5. „Aktive Zentren“ Bayreuth
6. Wandelgang: Information, Ideensammlung
7. **Zusammenfassung, Ausblick**

## Zusammenfassung, Ausblick

1. Die Ergebnisse der heutigen Runde werden zusammengefasst, aufbereitet und per E-Mail versandt bzw. auf der Stadthomepage zugänglich gemacht.
2. Wir informieren Sie regelmäßig über die Stadtnachrichten über unsere Aktivitäten.
3. Die Interessierten an unseren Themenbereichen laden wir zu „Initiativkreisen“ in das Zentrenbüro ein.
4. Planung und Umsetzung von Musterprojekten Dammwäldchen und Richard-Wagner-Straße.
5. Ergänzende bzw. neue Projektideen und Maßnahmenansätze werden direkt mit den Beteiligten weiterentwickelt.



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit und Ihre  
aktive Mitarbeit!**

**Wir freuen uns auf die weitere  
Zusammenarbeit mit Ihnen!**

Projektmanagement  
Dipl.-Geogr. Achim Gebhardt  
Tel.: 089 / 55118-139  
gebhardt@cima.de